

# Miyavi und die FF's

Von Terra-gamy

## Kapitel 17: Film ab teil 8

„Warum sind wir so früh bei der Probe?“ Aoi lag auf der Couch und hatte den Kopf in Rukis Schoß gebettet. „Ich hätte noch schlafen können.“ Die ganze Nacht hatte ihn das Baby wach gehalten und als es endlich aufgehört hatte in seinem Bauch eine Party zu veranstalten, hatte ihn Ruki unbarmherzig aus dem Bett gezerrt.

„Weil dein Arzttermin so früh lag und nach Hause fahren sich nicht gelohnt hätte.“ Aoi war schon am Morgen maulig gewesen und beim Arzt hatte sich das auch noch zu gespitzt, als der Arzt nicht nur eine Ultraschalluntersuchung machen wollte, sodass sie die weiteren Untersuchungen auf morgen verschoben hatten. Nun waren sie fast eine Stunde zu früh und Ruki hoffte, dass Aoi noch etwas schlief, damit die Probe nicht ganz so verlief, wie der Arztbesuch.

„Hey“ Kai war in den Proberaum getreten und sah Aoi auf dem Sofa schlafen und Ruki durch dessen Haar streichen. „Wie war die Untersuchung?“ Kai setzte sich zu Ruki auf einen Sessel.

„Er hat heute einen schlechten Tag.“, seufzte Ruki und spielte mit einer Strähne seines Freundes. „Wir dürfen Morgen noch mal kommen.“ Aoi rekelte sich und schlug die Augen auf. „Hey“ Ruki beugte sich zu seinem Freund runter und drückte ihm einen Kuss auf die Lippen. „Lust zu proben?“ Liebevoll glitt Rukis Hand über dessen Wange, der nickte und sich langsam aufrichtete. „Bringst du mir etwas zu essen?“

„Fleischsalat auf Brot mit Marmelade und Gurke?“

„Lieber gegorene Bohnen mit Schlagsahne und Schokosoße.“

Angewidert verzog Ruki das Gesicht. „Bin gleich wieder da.“ Ohne ein weiteres Wort stand er auf, drückte Aoi einen Kuss auf die Wange, wobei er dessen Bauch streichelte und verschwand dann.

Auf dem Flur traf er auf Uruha und Reita, die er mit einem „Hey, mitkommen“ begrüßte. Gefolgt von Uruha und Reita betrat Ruki den nächsten Supermarkt und drückte dem Gitarristen einen Einkaufswagen in die Hand. Ruki steuerte die Gemüseabteilung an und füllte den Wagen mit reichlich Obst und Gemüse auf. Darauf schleppte der Sänger die beiden mit zu den Süßwaren, wo er Schokosoße, Schokofrüchte und Marshmallows in den Einkaufswagen legte. Auf dem Weg zur Kasse kamen noch Schlagsahne und ein Glas gegorene Bohnen dazu.

Beladen mit mehreren Tüten betraten die Drei wieder den Proberaum, in dem Aoi

immer noch auf dem Sofa lag und wieder schlief. Kai kam gerade aus der kleinen Kochnische und nahm Ruki die Tüten ab, damit der Sänger Aoi etwas zu Essen machen konnte. Er füllte das Glas Bohnen auf einem Teller, den er für fünf Minuten in die Mikrowelle stellte, ehe er die Sahne drauf sprühte und das ganze mit Schokosoße übergoss.

Aoi war in der Zwischenzeit von dem Krach, den Reita und Uruha beim Abstellen der Tüten veranstalteten aufgewacht. Augen reibend saß er nun auf dem Sofa und blickte die beiden Störenfriede strafend an.

Kai hatte eine Pause angeordnet nachdem Aoi während den Pausen zwischen den Liedern über Rückenschmerzen geklagt hatte.

„Wisst ihr mittlerweile, was euer Kind wird?“ Gemütlich hatte sich die Band auf den Sofas breit gemacht.

„Es geniert sich und dreht sich jedes Mal weg“

„Könntest du aufhören unser Kind als „es“ zu bezeichnen.“

Endlich zu Hause. Erschöpft ließ sich Aoi auf die Couch fallen. Der Arztbesuch war mehr als nur nervend gewesen. Die Probe hatten sie auch hinter sich gebracht und er konnte nun endlich die Beine hochlegen. Für einen Moment schloss er die Augen, bevor er aufstand und in die Küche ging, wo Ruki etwas zu Essen kochte. „Brauchst du lange?“ Ruki schüttelte den Kopf. „Noch 20 Minuten.“

„Mhm“ Aoi ließ sich auf einen der Küchenstühle nieder und stützte sein Gesicht mit den Händen ab. Ruki wandte sich vom Herd ab und musterte seinen Freund. Aoi war bleich und wirkte erschöpft. „Möchtest du etwas schlafen?“

„Nach dem Essen.“ Aoi hatte nun seine Arme auf dem Tisch gekreuzt, seinen Kopf darauf gelegt und die Augen geschlossen. Schon nach wenigen Minuten war der ältere eingeschlafen.

„Hey wach auf“ Sanft strich Ruki Aoi eine Strähne aus dem Gesicht. „Essen ist fertig.“ Murrend öffnete der Gitarrist die Augen und betrachtete kurz das Gekochte, bevor er sich etwas auffüllte und aß.

Schweigend verlief das Essen und kaum war es beendet, verschwand Aoi ins Schlafzimmer und legte sich hin. Nur kurze Zeit später folgte ihn auch Ruki ins Schlafzimmer. Sanft schmiegte er sich an seinem schlafenden Freund und hoffte, dass der morgige Arztbesuch besser verlaufen würde.

„Und was ist es?“ Der Arzt fuhr mit der Sonde über Aois Bauch. Nachdem er eine Nacht durchgeschlafen hatte, war seine Laune deutlich besser.

„Was denken Sie denn?“ Der Arzt schaute vom Bildschirm auf und blickte die werdenden Eltern an

„Sie können es erkennen?“ Mischte sich nun Ruki ein, der neben seinem Partner stand.

„Ja“

„Und?“

„Ein Junge“ Nach einem kurzen Blick zu den jeweils anderen lag sich das Paar in den Armen.

Gleich nach dem Besuch beim Arzt waren die beiden los gezogen, um das Kinderzimmer einzurichten. Sie waren gerade dabei ein Bett auszusuchen als Aois Handy klingelte.

„Wo seid ihr?“ klang die Stimme ihres Leader ihm entgegen, ohne dass er sich gemeldet hatte „Habt ihr die Probe vergessen?“

„Wir bekommen einen Sohn“

„Wow, das ist ja toll.“

„Wir kaufen eine Wiege und Farben.“